



Gemeindebrief

Ausgabe 2/2023

EVANGELISCHE **KIRCHE** KIERSPE

September - November



**Er leitet mich
zu Ruheplätzen
am Wasser,
dort erfrischt er
meine Seele.**

aus Psalm 23 (Basisbibel)



Liebe Leserinnen und Leser,

wenn Sie diesen Gemeindebrief in den Händen halten, ist die Ferienzeit für viele schon beendet und der Alltag hat wieder Einzug gehalten, vielleicht hatten Sie auch gar keine Gelegenheit, Urlaub zu machen oder Sie haben bestenfalls Ihren Sommerurlaub sogar noch vor sich.

Wie auch immer, schon im ersten Buch der Bibel lesen wir, dass Gott am siebten Tag von allen seinen Werken ruhte und diesen Tag segnete. So benötigen auch wir immer wieder Ruhezeiten, um die Seele baumeln zu lassen, um neue Kraft zu schöpfen. Diese Zeit kann unterschiedlich ausgefüllt, lang oder kurz sein, zu Hause zwischendurch oder während einer Urlaubsreise.

Auch unsere Kirchengemeinde bietet für alle Altersgruppen Auszeiten an, um zur Ruhe zu kommen, Zeit mit Gott zu verbringen und gemein-

sam neue Orte zu entdecken, Spaß zu haben und sich zu erholen.

In dieser „Sommerausgabe“ des Gemeindebriefs möchten wir Ihnen verschiedene Angebote/Freizeiten vorstellen.

Vielleicht bekommt der eine oder die andere beim Lesen der Berichte ja Lust, im nächsten Jahr dabei zu sein. Das wäre schön! Wir würden uns freuen.

Wir als Redaktionsteam haben in dieser zweiten Ausgabe für 2023 bereits einige Ihrer Anregungen und Wünsche aufnehmen können, sind aber auch weiterhin offen für Vorschläge zur Gestaltung der nächsten Ausgabe, die Anfang Dezember erscheinen soll.

Claudia Hartmann

Birgit Ijewski



Auch im Alltag sind kleine Auszeiten möglich, folgende Antworten bekamen wir auf die Frage:

*Was tust du, wenn du Zeit hast,
die Seele baumeln zu lassen?*



Und was tust du?



Im Gespräch mit der Presbyterin G. Paulick

Das Presbyterium: Leitungsgremium einer Kirchengemeinde

Das Leitungsgremium einer Kirchengemeinde setzt sich aus hauptamtlich und ehrenamtlich Tätigen zusammen. Gemeinsam mit den Pfarrern leiten in unserer Kirchengemeinde zurzeit fünf Presbyterinnen und vier Presbyter die Kirchengemeinde. Sie sind mit vielfältigen Aufgaben betraut, dazu gehören u.a. alle personellen, finanziellen und baulichen Angelegenheiten der Gemeinde. Alle vier Jahre wird das Presbyterium neu gewählt, im Frühjahr 2024 steht die nächste Wahl an. [Weitere Informationen finden Sie auf der Homepage der Kirchengemeinde.]

Für diese Ausgabe des Gemeindebriefs haben wir mit Gisela Paulick gesprochen.

Frau Paulick, seit wann sind Sie Presbyterin und was hat Sie dazu bewogen, diese verantwortungsvolle Aufgabe zu übernehmen?

Presbyterin bin ich seit 2012. Damals wurde ich gefragt und bin dann zur Wahl aufgestellt worden. Ich bin ziemlich blauäugig in dieses Amt gerutscht, hatte überhaupt keine Ahnung, welche Aufgaben und vor allem, welche Verantwortung auf mich warten würden. Aber wir arbeiten sehr gut und vertrauensvoll zusammen und unterstützen uns gegenseitig. Nebenbei habe ich noch viele geistliche Impulse bekommen.

Presbyter haben ja vielfältige Aufgaben, was ist Ihr Schwerpunkt in der Gemeinde?

Ich bin u.a. zuständig für die Kontakte zu unseren beiden evangelischen Kindergärten "Villa Regenbogen" und "Abenteuerland", nehme an den Elternratssitzungen der Kindergärten teil, aber auch an den Sitzungen des Trägerverbands im Kreiskirchenamt. Somit vertrete ich auf der einen Seite die Anliegen der Erzieher/innen, Kinder und Eltern und auf der anderen Seite die Interessen des Trägers. Die Arbeit für die Kinder liegt mir besonders am Herzen, da ich schon während meiner Dienstzeit als Lehrerin enge Kontakte zu den Kindergärten hatte und wir viele gemeinsame Aktivitäten zum Wohle der Kinder geplant und umgesetzt haben,



um ihnen den Übergang vom Kindergarten in die Schule so angenehm wie möglich zu gestalten.

Gibt es einen Bibeltext oder -vers, der Ihnen besonders viel bedeutet?

Ja, mein Trauspruch Psalm 68, 20: „Gelobt sei der Herr täglich. Gott legt uns eine Last auf, aber er hilft uns auch.“

Dieser Vers begleitet mich nun schon viele Jahre und hat sich in meinem Leben bewahrheitet. Jesus nimmt unsere Lasten auf sich.

Sie leben seit 50 Jahren in Kierspe, haben Sie einen Lieblingsplatz?

Am liebsten bin ich in meinem Garten, der ist für mich wie eine grüne Oase. Ich liebe die Natur, gehe gern im Wienhagen spazieren. Dort am Waldrand habe ich auch einen Lieblingsplatz, an dem ich gerne verweile.

Womit beschäftigen Sie sich gerne, wenn Sie nicht für die Kirchengemeinde im Einsatz sind?

Je nach Jahreszeit arbeite und werkele ich gerne in meinem Haus und Garten, aber ich koche, backe, stricke und nähe auch gerne. Ganz für mich versuche ich mich regelmäßig sportlich zu betätigen und ich lese sehr gerne und viel.

Die Kirchengemeinde sieht sich mit großen Herausforderungen konfrontiert, was wünschen Sie sich für die Zukunft unsere Gemeinde?

Die Umgestaltung der Gottesdienste ist gerade ein aktuelles Thema. Ich wünsche mir, dass gelingt, wieder mehr Menschen zu den Gottesdiensten einzuladen. Zur Bewältigung der finanziellen Probleme, die die Kirchengemeinde stemmen muss, brauchen wir Weisheit für gute Entscheidungen. Die Fusion mit der Kirchengemeinde Rönsahl steht kurz bevor. Es wäre schön, wenn wir schnell zu einer Gemeinde zusammenwachsen würden.

Wir danken Ihnen für das Gespräch und wünschen Ihnen Gottes Segen.



Mountainbike Freizeit

Unsere (inzwischen) 6. Mountainbike-Freizeit hat über das Himmelfahrtswochenende stattgefunden. Dieses Mal waren wir im Westerwald unterwegs. Vom Kloster Marienstatt aus haben wir mit elf Leuten vier schöne Touren in der Umgebung gemacht. Meist sind wir gefahren, aber manchmal musste man auch tragen (siehe Foto).

Abends haben wir gut gegessen, einmal auch im klostereigenen

Brauhaus, und danach in lockerer Runde zusammen gesessen und uns über Fragen unseres Lebens und Glaubens unterhalten. Das war mindestens genauso spannend wie die Touren.

Im nächsten Jahr vom 9.-12.5.24 bieten Christoph Lindner und Martin Müller die nächste MTB Freizeit an und freuen sich über jede/n, der/die dabei ist.

(George Freiwat)





Salem–Wochenende in Holzhausen

Frauen und Männer im Alter von 42 bis 92 aus Deutschland und weltweit beschäftigten sich an einem schönen Juniwochenende mit der Frage „Alter – Echt jetzt?!“. Nach dem Kennenlernen am Freitagabend, folgten zwei Einheiten: Erstens die Sicht

Konsequenzen daraus. In Gruppen wurde intensiv diskutiert. Im Gottesdienst am Sonntag wurden Lebensphasen mit Jahreszeiten verglichen. Zeit zu Spaziergängen und einfach nur Erholung in der



der Bibel, in der betagte Menschen (Moses, Abraham) wesentliche Rollen spielen. Altern bedeutete für diese Menschen nicht nur dem Tod näher zu kommen, sondern auch den Weg zu Gott weiterzugehen und dabei inneres Wachstum und Reifen zu erfahren. Und zweitens Denkanstöße zur demographischen Entwicklung in

wunderschönen Umlage des Hauses gab es auch reichlich. Zum Abschluss waren sich alle einig, so ein Wochenende muss wiederholt werden und so wird das Team auch im nächsten Jahr (5. bis 7.7.2024) ein Salem-Wochenende in Burbach-Holzhausen anbieten. (Birgit Ijewski)



Jugendfreizeit in den Niederlanden

Für eine Woche haben wir uns im km entfernte Schwimmbad fahren. Juli mit 25 Jugendlichen und einem Dort konnten wir den einzigen sechsköpfigen Mitarbeiterteam noch etwas wärmeren Sonntag nach Ommen aufgemacht, wo wir nutzen, da es einen Innen- und ein in einer Gruppenunterkunft mitten neuen Außenbereich mit einigen Rut- im Grünen gehaust haben. Von schen und Sprudelbecken gab und



Kaninchen und Störchen umgeben, man selbst aus den Kleinkindberei- haben wir Volleyballplatz und Fuß- chen nicht rausgeworfen wurde. ballwiese genutzt oder einfach in So konnte man noch einmal richtig der Hängematte eines Mitarbeiters Kind sein und als fast komplette abgehängen. Auch auf der schönen Gruppe im Babybecken sitzen :-)

Terrasse ließ es sich gut aushalten. Zurück auf unserem Gelände kam Mit den mitgebrachten Fahrrädern auch unsere Jugger Ausrüstung konnte man „eben mal ins Dorf“ endlich wieder zum Einsatz. Die zur Eisdielen oder auch als ganze meisten konnten sich bei diesem Gruppe für einen halben Tag ins 11 Sport ordentlich auspowern.



Neben diesen Aktivitäten haben wir mit unserem Freizeit-Thema „Mut für Morgen“ mit inhaltlich tief gehenden Fragen beschäftigt. Es ging um Ängste, Vertrauen und Gemeinschaft, die trägt, was auch am eigenen Leib erfahren werden konnte. Wir haben Abendandachten gehalten - teilweise auch von TeilnehmerInnen gestaltet - und Gottesdienst gefeiert. Und viele haben entdeckt, wie wohltuend es ist, wenn jemand für einen betet. Zu guter Letzt sind wir tatsächlich ohne Verletzungen und Krankhei-

ten durch diese wirklich schöne Woche gekommen und vermutlich hat der ein oder die andere ein Kilo mehr im Gepäck - entweder durch das Shoppen im schönen Groningen beim Tagesausflug oder eben auf den Rippen durch das wirklich fantastische Essen, das unser Küchenteam uns geboten hat. Wir sind alle sehr dankbar für diese tolle Freizeit und freuen uns schon aufs nächste Jahr, wo es für eine Woche (12.-19.7.) in die Nähe von Bremen geht. (Andrea Bahr)

Es tut gut, die Seele zur Ruhe
kommen zu lassen
und neue Kraft zu schöpfen.



©photo_claudine2023



STEIG EIN! – Der Förderverein stellt sich vor

Seit Mitte der 1990-er Jahre gibt es den Förderverein STEIG EIN! der evangelischen Kirchengemeinde Kierspe. Schon vorher wurde aber ein Förderverein für die Jugendarbeit gegründet um den Arbeitsplatz einer Jugendreferentin langfristig zu sichern. Im Laufe der Jahre wurde immer deutlicher, dass beide Vereine nahezu identische Mitglieder im Vorstand hatten und die Vereinsarbeit des Jugendvereins durchaus im Hauptverein STEIG EIN! aufgehen könnte. Im Jahre 2015 erfolgte die Integration.

Ein großer Teil der aufgebrachten Spenden des STEIG EIN! fließt weiterhin in die Jugendarbeit. So unterstützen wir beispielsweise mit einem festen Betrag die Finanzierung unserer fest angestellten Gemeindepädagoginnen, die Kinder- und Jugendfreizeiten sowie die bestehenden Jugendgruppen (z.B. GIRLS ONLY). Alljährlich übernehmen wir auch die Kosten für die Bibeln unserer KU3-Kids / Konfis. Die Einrichtung der Spielecke in der Margarethenkirche haben wir ebenso unterstützt, wie Spielmaterialien für Ferienaktionen und Kindergärten,

STEIG EIN! steht auch für die Unterstützung von Menschen aller Altersgruppen. Wir finanzieren die

tolle Arbeit von Andrea Bahr im Kirchgarten. Dort, in direkter Nähe zum Thaler Teich, entsteht seit einiger Zeit ein wunderbarer Naturraum, welcher nicht nur für Kinder und Jugendliche ein Erlebnis ist.

Unsere Gemeinde hat einen Besuchsdienst für ältere Menschen, die in den Seniorenheimen leben. Natürlich leisten wir auch hier einen Beitrag und übernehmen anfallende Kosten – z.B. für die jährlichen Verteilkalender.

Neben den Menschen in unserer Gemeinde leisten wir auch Unterstützungsarbeit beim Erhalt unserer Kirchen und Gemeindehäuser. Hier wird sicherlich in den nächsten Jahren noch viel Arbeit auf uns zukommen. Natürlich handelt es sich um den Erhalt von Gebäuden, aber diese sind für unsere Gemeinde ein wichtiger Raum für die Begegnung mit Gott.

Dies ist die dritte Basis für unsere Arbeit. Wir setzen uns ein für die Gemeinschaft im Glauben an Gott und unterstützen Gottesdienste, Glaubenskurse, Freizeiten, unsere jährliche Mitarbeiterfeier, ebenso Chöre und Kreise unserer Gemeinde.

Die Arbeit des STEIG EIN! besteht also zum großen Teil in der Finan-



zierung von Projekten und der Unterstützung von Gemeinschaft. Dazu benötigen wir natürlich Geld. Dies erwirtschaften wir zu 100 % aus Mitgliederbeiträgen und Spenden. Dafür möchten wir uns an dieser Stelle bei allen Unterstützern

Wir würden uns auch sehr freuen, wenn sich jemand berufen fühlt unserem Verein beizutreten und uns in unserer Arbeit zu unterstützen. Es gibt vielfältige Aufgaben – wir könnten sehr viel mehr machen, wenn wir mehr Helfer hätten.



ganz herzlich bedanken!

Wer unsere Arbeit unterstützen möchte, kann dies gerne tun indem er uns eine Spende schickt (IBAN = DE75 4585 1665 0006 0024 06) oder unserem Verein beiträgt (Mail an steig-ein@ev-kirche@kierspe.de oder telefonische Meldung bei Andrea Bornträger 016095166849).

Eine Anmerkung noch: Eine unserer „Aufgaben“ ist das Verteilen von Keksen und Punsch nach dem Weihnachts-Enjoy. Das ist immer ein echtes Highlight für uns!

Andrea Bornträger, Anke Markowski und Dirk Schafhirt – der Vorstand des STEIG EIN!



Unsere Gottesdienste im September

Monatsspruch: Jesus Christus spricht: Wer sagt denn ihr, dass ich sei?
(Matthäus 16,15)

Datum	Uhrzeit	Ort	Gottesdienst	Predigt
03.09.	10.30 Uhr	MK		M. Spindler
03.09.	18 Uhr	MK	enJoyJesus	Monika Hahn
10.09.	10.30 Uhr	CK	3-Generationen-Gottesdienst	Jutta Betzendörfer-Fröhlich
17.09.	10.30 Uhr	MK	Gold- u. Diamant-Konfirmation mit Abendmahl	M. Spindler
24.09.	10.30 Uhr	CK	mit Abendmahl	?
24.09.	11 Uhr	MK	KingSize	Andrea Bahr

Unsere Gottesdienste im Oktober

Monatsspruch: Seid Täter des Worts und nicht Hörer allein,
sonst betrügt ihr euch selbst. (Jakobus 1,22)

Datum	Uhrzeit	Ort	Gottesdienst	Predigt
01.10.	10.30 Uhr	MK	Erntedankfest	R. Fröhlich
01.10.	18 Uhr	MK	enJoyJesus	Thomas Fröse
08.10.	10.30 Uhr	CK	3-Generationen-Gottesdienst	?
15.10.	10.30 Uhr	MK	mit Abendmahl	Stefan Käsler (G. Freiwat)
22.10.	10.30 Uhr	CK	mit Abendmahl	R. Fröhlich



Datum	Uhrzeit	Ort	Gottesdienst	Predigt
22.10.	11 Uhr	MK	KingSize	Andrea Bahr
29.10.	10.30 Uhr	MK		G. Freiwat
31.10.	19.30 Uhr	MK	ökumenischer Gottesdienst zum Reformationstag (mit Rönsahl, FeG und katholischer Gemeinde)	

Unsere Gottesdienste im November

Monatspruch: Er allein breitet den Himmel aus und geht auf den Wogen des Meers. Er macht den Großen Wagen am Himmel und den Orion und das Siebengestirn und die Sterne des Südens. (Hiob 9,8-9)

Datum	Uhrzeit	Ort	Gottesdienst	Predigt
05.11.	10.30 Uhr	MK		R. Fröhlich
05.11.	18 Uhr	MK	enJoyJesus	Christoph Lindner
12.11.	10.30 Uhr	CK	3-Generationen-Gottesdienst Verabschiedung Pfr. R. Fröhlich (mit Rönsahl)	R. Fröhlich
19.11.	10.30 Uhr	MK	mit Abendmahl	?
22.11.	19.30 Uhr		ökumenischer Buß- und Bettags- Gottesdienst in St. Josef	
26.11.	10.30 Uhr	CK	Ewigkeitssonntag mit Abendmahl	G. Freiwat
26.11.	11 Uhr	MK	KingSize	Andrea Bahr

Erläuterungen:

Orte: Margarethenkirche (MK)

Christuskirche (CK)

Der Gottesdienstplan kann kurzfristig geändert werden, bitte beachten Sie dazu die Informationen auf der Homepage der Evangelischen Kirchengemeinde Kierspe: www.ev-kirche-kierspe.de



Vorankündigungen

Der neue **alpha-Kurs** beginnt am Dienstag, dem 5.9.2023. Informationen und Voranmeldung bei M. Hahn oder T. Krumm (monika.anna.hahn@gmx.de) (info-thkrumm@web.de)

Am 12.11.2023 wird unser **Pfarrer R. Fröhlich** in einem Gottesdienst offiziell in den Ruhestand verabschiedet.

Die „**Gemeindefreizeit**“ findet vom 2.2. bis 4.2.2024 im Käte-Strobel-Haus, Familien-Ferien-Zentrum Lieberhausen statt.

Verteilung des Gemeindebriefs

Falls Sie Personen kennen, die den Gemeindebrief nicht abholen können, teilen Sie diese bitte dem Gemeindebüro mit. Wir bemühen uns dann, die Gemeindebriefe weiter zu geben.

Falls Sie Gemeindebriefe verteilen können, rufen Sie bitte B. Ijewski Tel. 90 30 24 an.

Ab dieser Ausgabe wird der Gemeindebrief auch auf der Seite ev-kirche-kierspe.de abrufbar sein.

Einladung: Freizeit für Frauen

Alle zwei Jahre findet die Frauenfreizeit statt, in diesem Jahr geht es in das schön gelegene Haus den Blauen Kreuzes in Burbach/Holzhausen. Es lädt zum Ausruhen und netten Gesprächen ein. Das Thema in diesem Jahr lautet „Unvollkommen Wertvoll“. Ist es nicht so, dass wir uns oft unvollkommen vorkommen und sind wir dadurch nicht mehr wertvoll? Darauf möchte das Team bestehend

aus Christa Samp, Iris Gundrum-Beisel und Renate Haas-Holzemer mit euch näher eingehen. Wir haben ca. 20 Teilnehmerplätze und würden uns freuen, wenn wir auch mit so vielen Frauen dorthin fahren könnten. Die Freizeit findet vom 29.9. bis 1.10.2023 statt, hierzu liegen in den beiden Kirchen und Gemeindehäusern Flyer zum Anmelden aus. Wir freuen uns auf Euch.



Kontakte

Pfarrer:

Pfr. Reiner Fröhlich, Fritz-Linde-Str. 42, Tel.: 21 05

Pfr. George Freiwat, Büscherweg 30, Tel.: 15 60

Pfr. Martin Spindler, Tel.: 0 23 51 4 33 95 40

Gemeindepädagoginnen:

Andrea Bahr, Tel.: 56 86 21

Jutta Betzendörfer-Fröhlich Tel.: 49 65

Küster:innen:

Peter Fuchs, Christuskirche, Tel.: 29 05 11

Claudia Grau, Margarethenkirche, Tel.: 2 99 52 18

Gemeindebüro:

Anke Crone und Daniela Hampel

Am Denkmal 8a Tel.: 23 90 (Fax: 74 92)

Öffnungszeiten: Di 16-18 Uhr; Do 9-11.30 Uhr

E-Mail: gemeindebuero@ev-kirche-kierspe.de

Impressum

Redaktionschluss für die nächste Ausgabe: 17.11.2023

Herausgeber: Evangelische Kirchengemeinde Kierspe

Redaktionskreis: A. Borntäger, C. Hartmann , B. Ijewski

Abbildungen ohne Autorenangabe stammen aus dem Redaktionsarchiv

V.i.S.d.P.: Pfr. George Freiwat

Druck: www.gemeindebriefdruckerei.de



GBD

www.blauer-engel.de/uz195

Dieses Produkt **Dachs** schont die Ressourcen.

Emissions- und schadstoffarm auf

100% Altpapier gedruckt.

www.GemeindebriefDruckerei.de





FERIEN

Aus der Zeit fallen.

Den Wecker ins Leere laufen lassen.

Sich fragen, welcher Wochentag ist.

Mitten in der Nacht in den Himmel gucken.

Einen Zipfel von Gottes Ewigkeit

in den Händen halten.

*Mit freundlicher Genehmigung von Tina Willms
aus ihrem Buch: „Am Wegrand: Ein Wunder“*

